

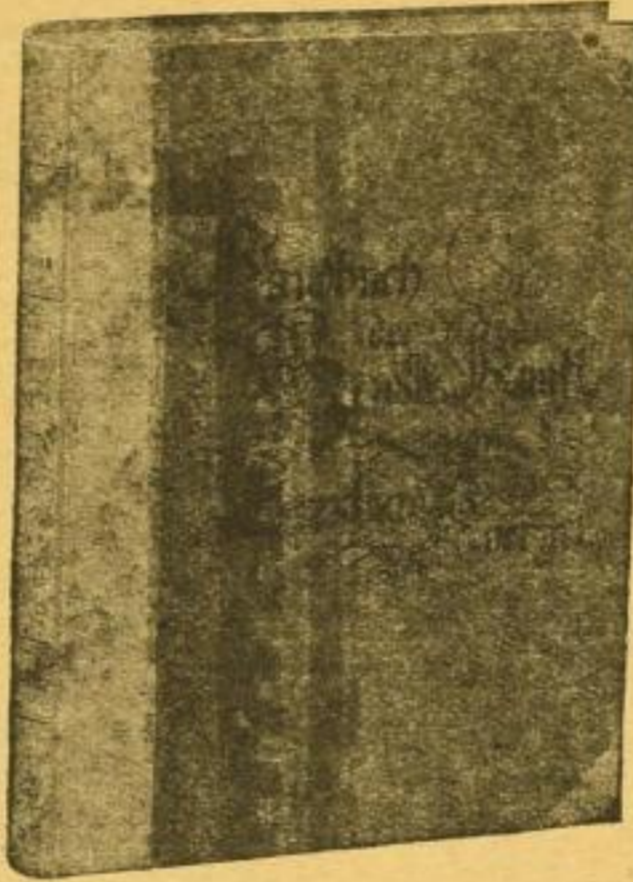
Im Verlage von **C. A. Starke, Görlitz**, erschien soeben
 der erste Band des
Handbuches der Heraldik

½ Kaliko gebunden, mit besonderem Runen-Vorsatzpapier, reich illustriert, holzfreies Papier (umfassend 356 Seiten Großquart, 55 fünffarbige große Wappentafeln, 18 große Bildtafeln) Gewicht 1930 Gramm

Wissenschaftliche Beiträge zur Deutung der Hausmarken, Steinmetz-Zeichen und Wappen mit sprach- und

von **Dr. jur.**

vormalig Regierungsrat und



schriftgeschichtlichen Erläuterungen nebst kulturgeschichtlichen Bildern, Betrachtungen und Forschungen

Bernhard Koerner

Mitgl. d. Preuß. Heroldsamtes

Dieses bedeutendste Werk über Wappenkunde

bringt auf Grund streng wissenschaftlicher, tiefgründiger Forschungen **endlich Aufklärung** über die **Entstehung der Wappen aus den Runae familiares**, die sich in der polnischen

Heraldik noch am deutlichsten erhalten haben und die noch Dlaus Wormius 1651 erwähnt. Aus diesen erblichen Sippenrunen entstanden die Hantgemale und Hausmarken, die Steinmetz-Zeichen und die Grundlagen der Wappen. Nur auf diese Weise lassen sich diejenigen Wappenbilder erklären, die wir als „Heraldikbilder“ in erster Reihe als echt „heraldisch“ kennen.

die **Entstehung der Runen aus einer Bilderschrift, deren Grundlagen**

älter als die ägyptischen Hieroglyphen sind. Der Verfasser weist u. a. als erster nach, daß die Runen zunächst liegend dargestellt wurden, bevor sie aufgerichtet erschienen, und sich z. T. unbewußt versteinert, z. T. nach uralten Regeln und geheimem Wissen in den Wappen trotz aller religiösen Verfolgung bis in die neueste Zeit gerettet haben.

Der innige Zusammenhang der Heraldik mit dem Kunstgewerbe, auch mit der Baukunst wird offenbar in dem Hinweis, daß auch in den Gebälkfügungen sich altes Runenwissen erhalten hat.

So ist dieses Werk nicht nur für den **Heraldiker** ein unentbehrlicher Wegweiser, sondern auch von hoher Bedeutung für **Sprachgelehrte, Sprach- und Runenforscher** und überhaupt **Kunstgewerber, Kunsthistoriker.**

Das erste Heft des zweiten Bandes erscheint in den nächsten Tagen.